

Circus Eccolini und das fehlende Orchester

Eine kindgerechte Vorstellung einzelner Musikinstrumente und deren Zusammenspiel gelang den Lehrkräften der Musikschule Eching am 26. April bei ihrer fantasievollen Aufführung vom „Circus Eccolini und dem fehlenden Orchester“.



Dabei handelte es sich um ein selbst ersonnenes „Lehr- und Bühnenstück“ von Barbara Jakob und Georg Straßmann, das spielerisch Besonderheiten und Klänge der an der Musikschule gelehrt Instrumente vor Augen führt und dazu als optische Verstärkung gekonnt die Szenerie einer bunten Zirkus-Kulisse einsetzt.



Als Einstimmung und anschauliche Vor-Information zur Anmeldewoche der Musikschule (11- 18. Mai) ging es den Lehrkräften der Musikschule darum, einen Eindruck von der Verschiedenartigkeit und besonderen Charakteristik der Instrumente zu vermitteln, die man an erlernen kann und auch aufzuzeigen, ab welchem Alter man sie erlernen kann: Akkordeon, Contra-Bass, Harfe, Flöte, Geige bis zu Trompete und Schlagzeug bekamen unter anderem jeweils einen Solo-Auftritt und durften zusammen mit der Zirkusdirektorin (Barbara Jakob) und Clown Giorgio (Georg Straßmann) zum guten Schluss auch beweisen, wie toll sie im Zirkusorchester alle zusammenspielen können. Und auch mitsingen durfte das bestens unterhaltene Publikum:

*„Hereinspaziert, hereinspaziert,
nur Mut ihr lieben Leute!
Eine Riesen-Sensation
Gibt es hier und heute.
Hereinspaziert, hereinspaziert,
hier gibt es viel zu seh'n
durm kommt nur alle schnell herein,
im Zirkus ist es schön!“*



Für Sie berichtete Ulrike Wilms.